

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09216635	
<b>Kreis</b>	Dresden, Stadt	
<b>Gemeinde</b>	Dresden, Stadt	
<b>Anschrift</b>	Dölzschener Straße 14; 16; 18; 20; 22; 24	
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Löbtau * 224/i	
<b>Bauwerksname</b>	Wohnanlage Dölzschener Straße (Sachgesamtheit)	
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Frankenbergstraße 37	224/i*Löbtau
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Mohorner Straße 24	224/i*Löbtau

### Kurzcharakteristik

**Einzeldenkmale** o. g. Sachgesamtheit: Häuserzeile (Dölzschener Straße 16/18/20/22) und zwei Doppelwohnhäuser (Dölzschener Straße 14 und Frankenbergstraße 37, Dölzschener Straße 24 und Mohorner Straße 24) einer Anlage im Straßengeviert Dölzschener, Frankenberg-, Mohorner und Zuckeroder Straße (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 09210628), von der Baugenossenschaft für das Personal der Sächsischen Staatseisenbahnen zu Dresden bzw. der Eisenbahner-Baugenossenschaft errichtet; besteht aus zwei Häuserzeilen (je vier Eingänge) und sechs Doppelwohnhäusern, gruppiert um einen rechteckigen Wohnhof, Häuserzeilen an der Dölzschener Straße und an der Zuckeroder Straße sind durch überdachte Toreinfahrten mit den angrenzenden Doppelwohnhäusern verbunden, die Bauten zeigen traditionelles Formengut wie Mansarddächer, Klappläden, Dreiecksgiebel, Segment- und Korbbögen usw. (vgl. Wohnanlage an Teplitzer Straße in Dresden-Strehlen), städtebaulich bedeutende Wohnanlage der 1920er Jahre, baugeschichtlich von Bedeutung

**Datierung** 1920-1921, nach Adressbuch (Mehrfamilienwohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09216663 A</b>
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Machold, Bärbel
Beschreibung	Doppelhaus, Teil einer Wohnanlage, Gesamtansicht mit Dölzschener Straße 24 im Anschluss

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.



<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09216635	
<b>Kreis</b>	Dresden, Stadt	
<b>Gemeinde</b>	Dresden, Stadt	
<b>Anschrift</b>	Frankenbergstraße 37	
<b>Gem. * Fl.-stck. * Flur</b>	Löbtau * 224/i	
<b>Bauwerksname</b>	Wohnanlage Dölzschener Straße (Sachgesamtheit)	
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Frankenbergstraße 37	224/i*Löbtau
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Mohorner Straße 24	224/i*Löbtau
<b>Kurzcharakteristik</b>		

**Einzeldenkmale** o. g. Sachgesamtheit: Häuserzeile (Dölzschener Straße 16/18/20/22) und zwei Doppelwohnhäuser (Dölzschener Straße 14 und Frankenbergstraße 37, Dölzschener Straße 24 und Mohorner Straße 24) einer Anlage im Straßengeviert Dölzschener, Frankenberg-, Mohorner und Zauckeroder Straße (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 09210628), von der Baugenossenschaft für das Personal der Sächsischen Staatseisenbahnen zu Dresden bzw. der Eisenbahner-Baugenossenschaft errichtet; besteht aus zwei Häuserzeilen (je vier Eingänge) und sechs Doppelwohnhäusern, gruppiert um einen rechteckigen Wohnhof, Häuserzeilen an der Dölzschener Straße und an der Zauckeroder Straße sind durch überdachte Toreinfahrten mit den angrenzenden Doppelwohnhäusern verbunden, die Bauten zeigen traditionelles Formengut wie Mansarddächer, Klappläden, Dreiecksgiebel, Segment- und Korbbögen usw. (vgl. Wohnanlage an Teplitzer Straße in Dresden-Strehlen), städtebaulich bedeutende Wohnanlage der 1920er Jahre, baugeschichtlich von Bedeutung

**Datierung** 1920-1921, nach Adressbuch (Mehrfamilienwohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



**Fotonummer** F 09216663 A  
**Aufnahmejahr** 2015  
**Fotograf** Machold, Bärbel  
**Beschreibung** Doppelhaus, Teil einer Wohnanlage, Gesamtansicht mit Dölzschener Straße 24 im Anschluss

### Auszug aus der Denkmalkarte



<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09216635	
<b>Kreis</b>	Dresden, Stadt	
<b>Gemeinde</b>	Dresden, Stadt	
<b>Anschrift</b>	Mohorner Straße 24	
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Löbtau * 224/i	
<b>Bauwerksname</b>	Wohnanlage Dölzschener Straße (Sachgesamtheit)	
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Frankenbergstraße 37	224/i*Löbtau
<b>Zusätzl.-Anschrift</b>	Mohorner Straße 24	224/i*Löbtau

### Kurzcharakteristik

**Einzeldenkmale** o. g. Sachgesamtheit: Häuserzeile (Dölzschener Straße 16/18/20/22) und zwei Doppelwohnhäuser (Dölzschener Straße 14 und Frankenbergstraße 37, Dölzschener Straße 24 und Mohorner Straße 24) einer Anlage im Straßengeviert Dölzschener, Frankenberg-, Mohorner und Zuckeroder Straße (siehe auch Sachgesamtheitsdokument - Obj. 09210628), von der Baugenossenschaft für das Personal der Sächsischen Staatseisenbahnen zu Dresden bzw. der Eisenbahner-Baugenossenschaft errichtet; besteht aus zwei Häuserzeilen (je vier Eingänge) und sechs Doppelwohnhäusern, gruppiert um einen rechteckigen Wohnhof, Häuserzeilen an der Dölzschener Straße und an der Zuckeroder Straße sind durch überdachte Toreinfahrten mit den angrenzenden Doppelwohnhäusern verbunden, die Bauten zeigen traditionelles Formengut wie Mansarddächer, Klappläden, Dreiecksgiebel, Segment- und Korbbögen usw. (vgl. Wohnanlage an Teplitzer Straße in Dresden-Strehlen), städtebaulich bedeutende Wohnanlage der 1920er Jahre, baugeschichtlich von Bedeutung

**Datierung** 1920-1921, nach Adressbuch (Mehrfamilienwohnhaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09216663 A</b>
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Machold, Bärbel
Beschreibung	Doppelhaus, Teil einer Wohnanlage, Gesamtansicht mit Dölzschener Straße 24 im Anschluss

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

